

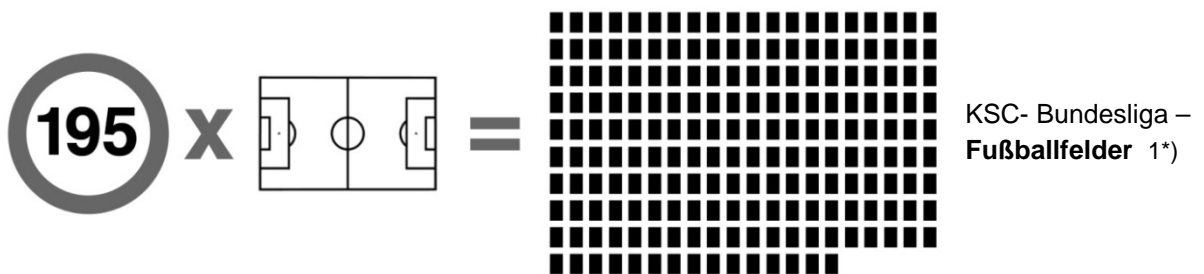
# Wollen wir Sulzbacher Bürger das?

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein hat die Standorte für Windkraftanlagen u.a. für den Malscher Bergrücken oberhalb von Sulzbach als Vorranggebiet neu festgelegt:

Gemeinde(n)	Malsch	Vorranggebietsnr.	508
Name Vorranggebiet	Hohlberg/Sulzberg/Birkenschlag	Größe in ha	136,4

## Die Fakten zu der geplanten, sogenannten „Energiewende“ in Malsch:

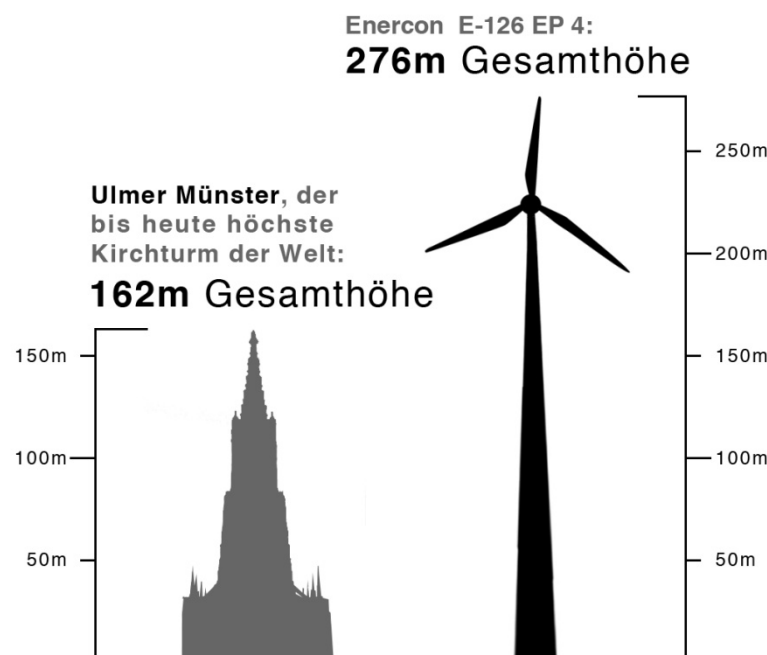
⇒ Ausgewiesene Flächen 136,4 ha, sind umgerechnet **1.364.000 m<sup>2</sup>**  
Wertvollster alter Waldboden und Bäume (Schneisen für Überlandleitungen, Zuwegung, etc. nicht eingerechnet). Diese Fläche entspricht:



⇒ Auf dieser Fläche können aufgestellt werden:



⇒ Windkraftanlagen (WKA) bis zu folgender Größe werden für mittlere Windstärken erstellt:



Speziell zum Einsatz an **Schwachwindstandorten** (wie Malsch) werden derzeit Windanlagen mit einer **Gesamthöhe von 300m** entwickelt! 3\*)

Eine Höhenbeschränkung der Anlagen ist generell nicht vorgesehen, auch nicht für die Zukunft

⇒ Die Tatsache, dass die ausgewiesenen Flächen in einem **Wasserschutzgebiet** mit Quellen liegen, wird in der Planung nicht berücksichtigt.  
Bei möglichen 19 WKA ist mind. mit einem Gesamtgewicht (7.000t/Anlage) von **133.000 t** zu rechnen, die den Waldboden belasten.

## Die Folgen:

⇒ **Zerstörung der Quellen** – Damit wäre die **Trinkwasserversorgung** mit Quellwasser für Sulzbach unmöglich gemacht. Alle anderen Ortsteile von Malsch haben Trinkwasser aus eigenen Quellen!

⇒ **Hochwassergefahr** – droht durch dauerhafte **Versiegelung und Verdichtung** des Waldbodens und das Fehlen gerodeter Bäume.  
In den Planungen wird nicht berücksichtigt, dass Sulzbach im gültigen Regionalplan explizit als „**Überschwemmungsgefährdetes Siedlungsgebiet**“ ausgewiesen ist.

⇒ **Zerstörung des Landschaftscharakters** - unser Naherholungsgebiet und Naturpark ist unwiederbringlich für uns und nachfolgende Generationen verloren.

⇒ **Naturschutz- und Artenschutzgesetze** werden in der vorliegenden Planung des RVMO missachtet. 4\*)

⇒ **Gesundheitsschäden** durch **Lärm und Infraschall** sind zu befürchten, 5\*)

⇒ **Wertverlust der Immobilien** – Den Bürgern in unmittelbarer Nähe von Windkraftanlagen wird ein unzumutbar hoher Preis abverlangt. Es droht ein massiver **Verkehrswertverlust** (60% bis zur Unverkäuflichkeit) – quasi über Nacht. 6\*)

Die Sulzbacher Bevölkerung wird im Vergleich zu anderen Gemeinden überproportional belastet!

Am **22.05.15 endet die 2. Öffentlichkeitsbeteiligung** (Frist für Einsprüche), dann werden diese Planungen Realität. Lassen Sie es nicht zu, dass die sog. „Energiewende“ diese katastrophalen Folgen für Sulzbach mit sich bringt. Wir müssen uns wehren, unterstützen Sie den Einspruch gegen diese Windkraftplanungen. Die Bürgerinitiative Sulzbach führt eine **Unterschriftenaktion** durch.

Nur wenn möglichst viele Einwendungen beim Regionalverband eingehen, besteht die Chance, dass die Planungen noch einmal überarbeitet werden.

### Bürgerinitiative proNaturRaum Sulzbach

Erlenweg 4, 76316 Malsch-Sulzbach  
E-Mail: [info@pronaturraum-sulzbach.de](mailto:info@pronaturraum-sulzbach.de)  
Internet: [www.pronaturraum-sulzbach.de](http://www.pronaturraum-sulzbach.de)  
V.i.S.d.P: Eduard Angele, Bernd Oeder

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit:

Spendenkonto:  
IBAN: DE47660501011021259070  
BIC: KARSDE66XXX  
Sparkasse Karlsruhe - Ettlingen

### Quellen:

- 1\*) Stadiondaten KSC
- 2\*) Stuttgarter Zeitung 14.04.15 derzeitiger Planungsstand in BW
- 3\*) Enercon
- 4\*) Rechtsgutachten zum Artenschutz 2014
- 5\*) [www.pronaturraum-sulzbach.de](http://www.pronaturraum-sulzbach.de)
- 6\*) Verband Deutscher Makler (VDM) /  
Verband Haus & Grund /  
Prof. Dr. Erwin Quambusch /  
Prof. Jürgen Hasse, Studie Universität FFM